

Produktname: CREB3L4 (M01) Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM85952**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000

tnis

Molekulargewicht 43.4kDa

Antigen-Informationen

Genname	CREB3L4 (M01) Cyclic AMP-responsive element-binding protein 3-like protein 4, cAMP-responsive element-binding protein 3-like protein 4, Androgen-induced basic leucine zipper protein, AlbZIP, Attaching to CRE-like 1, ATCE1, Cyclic AMP-responsive element-binding protein 4, CREB-4, cAMP-responsive element-binding protein 4, Transcript induced in spermiogenesis protein 40, Tisp40, hJAL, Processed cyclic AMP-responsive element-binding protein 3-like protein 4, CREB3L4, AIBZIP, CREB4, JAL
Alternative Namen	
Gen-ID	148327.0
SwissProt ID	Q8TEY5

Immunogen

Dieser CREB3L4-Antikörper wird aus Mäusen gewonnen, die mit einem rekombinanten Antikörper immunisiert wurden, der aus den Aminosäuren 1-300 des humanen CREB3L4-Gens besteht.

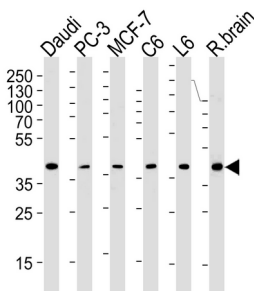
Hintergrund

Ein Transkriptionsaktivator, der möglicherweise an der Reaktion auf ungefaltete Proteine beteiligt ist. Er bindet an das UPR-Element (UPRE), jedoch nicht an das CRE-Element. Bevorzugt bindet er an DNA mit der Konsensussequenz 5'-T[GT]ACGT[GA][GT]-3' und übt transkriptionelle Aktivierungsaktivität von UPRE aus. Er bindet an die NF- κ B-Bindungsstelle und übt transkriptionelle Aktivierungsaktivität von NF- κ B-haltigen regulatorischen Elementen aus (aufgrund von Ähnlichkeit).

Forschungsbereich

PI3K-Akt-Signalweg

Bilddaten



Western-Blot-Analyse des CREB3L4-Antikörpers (M01) in Daudi-, PC-3-, MCF-7-, Ratten-C6- und L6-Zelllinien sowie in Rattenhirngewebeysaten (35 μ g/Spur). Dies zeigt, dass der CREB3L4 (M01)-Antikörper das CREB3L4 (M01)-Protein detektiert (Pfeil).